

Martin Bader

Beitrag von „emilou“ vom 7. Januar 2014, 13:36

[weam](#) Nein die Pressearbeit ist nicht schuld. Aber dadurch kommen manchmal Themen zur Diskussion, die so gar nicht stimmen. Ich hab manchmal das Gefühl, daß die hiesige Presse noch nicht damit klarkommt, daß der Club eben kein Chaosverein mehr ist und deshalb schnell bereit ist Probleme zu konstruieren. Und daß dabei dann auch die Verantwortlichen im Verein manchmal sehr unglücklich agieren mit ihren Statements. Wenn z.B. Wildermuth was ganz anderes sagt als Bader. Und manche von Baders Aussagen (das mit den Eiern oder das mit Simons waren mit Sicherheit auch nicht in einer Sternstunde entstanden. Nur sind das keine Gründe, Bader's Arbeit insgesamt in Frage zu stellen. Freunde machen auch mal was, worüber ich mich tierisch ärgere und haben Marotten, die ich nicht abkann, aber das Positive überwiegt das halt bei weitem und deshalb kann ich damit leben und mag sie als Freunde.

@glubberer69 Mit der Fehleinschätzung Ildiz kannst du recht haben. Wobei die Kombi Stark/Ildiz dann auch wieder gepasst hätte oder? Okay, mag in der Hinsicht vielleicht tatsächlich zu optimistisch gewesen sein zu denken, daß man mit Balitsch/Hasebe als Alternative auf dieser Position dann schon auf die Jugend in dieser Saison setzen kann.

Auf die Frage, wann ich Bader nicht mehr gut finden würde: wenn er Babbel, Labbadia oder Matthäus verpflichtet hätte statt Verbeek, hättet ihr von mir mit Sicherheit keine Verteidigungsposts gelesen. Naja vielleicht hätte ich gedacht, was Besseres haben wir eben nicht kriegen können. Ob ich, wenn das dann schief gegangen wäre, trotzdem dafür plädiert hätte, an Bader festzuhalten, weiß ich nicht. Eher wohl nicht. Aber genau das, hat er eben nicht getan, sondern für mich nachvollziehbare Entscheidungen getroffen. Und im Gegensatz z.B. zu HC seh ich auch die zeitliche Abfolge als nachvollziehbar. Sie wäre vollkommen problemlos gewesen, wenn Verbeek wenigstens die letzten zwei Spiele gewonnen hätte. Und das wäre möglich gewesen, wenn die Schiedsrichter das 2m Abseits der Hannoveraner nicht übersehen, das 2cm-Abseits von Drmic gegen Schalke dagegen übersehen hätten. Ist nicht passiert. Daß hier manche anderer Meinung sind, seh ich nicht als das Problem. Das könnte ich auch oft und gerne einfach akzeptieren. Nur daß hier immer wieder so getan wird als hätte Bader etwas getan, was unseren Verein erstmals in seiner Geschichte an den Rand des Abgrunds bringt, wo er doch eigentlich mittlerweile mindestens eine Mannschaft vorweisen müßte, die sicher zwischen Platz 6 und 10 liegt und als wäre es sicher, daß ein anderer an seiner Position uns in den nächsten Jahren (wenn nicht schon dieses Jahr) sicher in den Europaleagueplätzen plazieren würde, das kann ich nicht nachvollziehen.

Weder steht unser Verein derzeit wesentlich schlechter da als man es aufgrund seiner Gesamtentwicklung in der Bundesliga erwarten könnte, noch wäre ein erneuter Abstieg etwas,

was einem Sportvorstand mit Bundesligaerfahrung als Spieler niemals hätte passieren können.